

ZBB 2003, 308

RBerG Art. 1 § 1; BGB §§ 134, 139, 171 ff

Schutzwürdigkeit des Vertragspartners aufgrund außerhalb der Vollmachtsurkunde liegender Vertrauenstatbestände bei Verstoß gegen das RBerG

LG München I, Urt. v. 30.04.2003 – 32 O 2976/03, BKR 2003, 465

Leitsätze:

1. Eine Klausel, durch die im Ergebnis § 139 BGB abbedungen werden soll, ist unwirksam, wenn sie bewirken würde, dass über den Umweg der Aufspaltung in zwei Teile (Geschäftsbesorgungsvertrag und Vollmacht) die Schutzfunktion des Rechtsberatungsgesetzes ausgehebelt würde.
2. Bei einem Verstoß gegen das Rechtsberatungsgesetz ist der Vertragspartner in seinem guten Glauben an die Wirksamkeit der Vollmacht auch dann zu schützen, wenn das Vertrauen an den Bestand der Vollmacht an Umstände außerhalb der Vollmachtsurkunde anknüpft.